

KIRCHENNACHRICHTEN

August und September 2021

für die Gemeinden St. Bartholomäus und Luther in Waldenburg,
Franken, Schlagwitz, Schwaben, Dürrenuhlsdorf, Ziegelheim,
Niederwinkel, Oberwinkel/Ebersbach

www.kirche-waldenburg.de



*Jesus spricht: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.
Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht,
denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ Johannes 15,5*

Nun ist es wieder so weit: der „normale“ Alltag, den sich viele in den letzten Monaten herbeigewünscht haben, ist zurück. Der Kalender füllt sich – besonders mit schönen Dingen, die zum Teil nachgeholt werden wollen – und der Tag darf wieder gut durchstrukturiert werden. Manche können sich in dieser Situation ein Stück überrumpelt gefühlt haben. Und manch anderer kann sich mit den „alten“ und „neuen“ Aufgaben ein wenig überfordert fühlen.

Wenn auch du dich an manchen Tagen fragst, wie du diesen Schwall an Aufgaben und Terminen bewältigen kannst, ohne abends kaputt ins Bett zu fallen, möchte ich dir das Wort aus Johannes 15,5 ans Herz legen.

Du bist eine Rebe an dem Weinstock, der Jesus ist. Du hängst da an dem Weinstock und musst nichts anderes machen, als dich von Jesus füllen zu lassen. Jesus selbst ist der Weinstock und damit die Quelle der Kraft, der Zeit, der Freude, der Geduld – die Quelle des Lebens.

Ohne diese Quelle können wir nichts tun!

Natürlich können wir viele Dinge schaffen und machen, auch ohne Jesus. Doch es gibt einen Unterschied:

Wenn wir diese Dinge ohne Jesus machen, werden wir schnell erschöpft und überfordert sein, sowie keine Früchte und Erfolge sehen. Wir landen irgendwann in diesem berüchtigten „Hamsterrad“, das uns Kraft raubt.

Doch zusammen mit Jesus, werden wir Früchte und Erfolge wahrnehmen können. Wir werden merken, wie wir immer wieder Ideen und Kraft erhalten, um alles Nötige zu tun und zu schaffen.

Lade Jesus ein, deine Aufgaben und deine Zeit mitzugestalten. Lass dir von ihm zeigen, welche Aufgaben du abgeben und welche du angehen sollst. Staune über die Dinge, die du mit ihm zusammen schaffst und sage ihm Dank dafür. Du wirst es nicht bereuen.

Eine gesegnete Zeit aus der Kraft Gottes,
wünscht Emanuela Janzen

Liebe Gemeinde,

seit vielen Jahren führen wir jedes Jahr im Herbst die Kleidersammlung für die Deutsche Kleiderstiftung in Spangenberg durch. Viele von Ihnen waren froh, die meist noch gut erhaltenen Kleidungsstücke, die nicht mehr getragen werden, in liebevolle Hände abzugeben.

Im Mittelpunkt der täglichen Arbeit der Stiftung steht die Versorgung bedürftiger Mitmenschen im In- und Ausland mit guter gebrauchter Kleidung. So werden Kleiderspenden finanzschwachen Mitmenschen und Projektpartnern u.a. in Rumänien, Bulgarien und in Moldawien zur Verfügung gestellt. Ebenso wird zeitnahe Katastrophenhilfe, z.B. bei Hochwasser geleistet.

Voriges Jahr kam durch die Corona-Pandemie eine Absage. Durch die wirtschaftlichen Veränderungen, die mit dem Virus im Zusammenhang stehen, war es der Hilfsorganisation nicht mehr möglich, Kleiderspenden abzuholen und kostendeckend weiter zu geben.

Leider habe ich für dieses Jahr auch keine positive Mitteilung erhalten, bezüglich der Abholung. Wir haben aber die Möglichkeit, selbst Pakete zu packen und kostenfrei nach Helmstedt zu senden. Hierfür kann sich jeder, der es möchte und noch gut erhaltene Kleidung hilfsbedürftigen Menschen zukommen lassen möchte, im Internet unter folgender Adresse:

www.kleiderstiftung.de/kleiderspenden-im-paket/paketschein-anfordern/ einen Paketschein ausdrucken.

Die Pakete können mit DHL oder GLS versendet werden. Bei DHL ist zu beachten, dass die Pakete nicht schwerer als 31,5 kg sein dürfen.

Wer Hilfe beim ausdrucken des Paketscheines benötigt, kann sich im Pfarramt melden. Ich helfe Ihnen gern dabei.

Viele Grüße aus dem Pfarramt
Anke Gerhardt



Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt

Kirche ist ein Schiff, welches auf den Weg durch Raum und Zeit ist, um Gott zu entdecken. Es beherbergt viele verschiedene Menschen, die es mit auf diese Reise nimmt und denen es Schutz in stürmischen Zeiten bietet. Gleichzeitig braucht es diese Menschen, diese Mannschaft, damit es seine Reise fortsetzen kann, um auf der weiten Fahrt auf dem richtigen Kurs zu bleiben und damit niemand verloren geht oder allein ist.

Es gibt vielfältige Aufgaben, die durch die Mannschaft gemeinsam getragen werden müssen, da sonst die Reise nicht gelingt. Jeder einzelne hat dabei seine eigene große oder auch kleine Aufgabe, die er zum Gelingen des Ganzen beitragen kann, beitragen muss. Wir als Kirchenvorsteher haben einen kleinen Teil dieser Aufgaben übernommen. Aber uns ist ebenso bewusst, dass wir die vielfältigen und herausfordernden Aufgaben in unseren Gemeinden nicht alleine bewältigen können. Wir brauchen die Hilfe und Unterstützung eines jeden Gemeindegliedes, von Ihnen!

Als Gemeinden steuern wir auf herausfordernde Zeiten zu, in denen wir mit weniger Hauptamtlichen und mehreren Vakanzten in unserem Schwesternkirchverband das Gemeindeleben vor Ort weiterhin bunt und vielfältig gestalten wollen. Dies kann nur gelingen, wenn jeder ein kleines Stück zum Gemeindeleben beiträgt.

*„Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit.
Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit.
Und wenn uns Einsamkeit bedroht, wenn Angst uns überfällt:
Viel Freunde sind mit unterwegs auf gleichen Kurs gestellt.
Das gibt uns wieder neuen Mut, wir sind nicht mehr allein.
So läuft das Schiff nach langer Fahrt in Gottes Hafen ein.“*

(Autor unbekannt)

Aufruf zur Ausbildung als Lektor

Allen Kirchenvorstehern ist es ein wichtiges Anliegen, dass auch in Zukunft in allen unseren Kirchen im Schwesternkirchverband regelmäßig Gottesdienste gefeiert werden können. Der Bedarf daran kann aber nicht mehr allein von Pfarrern abgedeckt werden. Ihre Arbeit kann durch Gemeindeglieder unterstützt werden, die ehrenamtlich Gottesdienste verantworten. Dies kann einerseits durch Prädikantinnen und Prädikanten, die nach einer theologischen Ausbildung mit der öffentlichen Wortverkündigung beauftragt wurden, oder andererseits durch Lektorinnen und Lektoren geschehen, die Gottesdienste mit einer Lesepredigt gestalten.

Daher wenden wir uns an Sie mit der Bitte: Überlegen und überdenke Sie doch auch einmal, ob Sie sich dazu berufen fühlen, einen Gottesdienst als Prädikant oder Lektor zu verantworten und diese für uns so wichtige Aufgabe mit übernehmen würden.

Wenn der Lektorendienst etwas für Sie wäre, so können Sie zeitnah in die Ausbildung einsteigen. Der Kirchenbezirk Zwickau wird wieder in Zusammenarbeit mit der Ehrenamtsakademie Kurse unserer Landeskirche zur Lektorenausbildung anbieten. Rückmeldefrist hierfür ist der 01. Oktober 2021.

Haben Sie Fragen oder Interesse an dieser Aufgabe? Sprechen Sie uns Kirchenvorsteher einfach an!

Ihre Kirchenvorsteher der Kirchgemeinden Waldenburg



VERANSTALTUNGEN IN UNSEREN GEMEINDEN

Alle Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn es durch die Allgemeinverfügung erlaubt ist und die Inzidenzwerte nicht wieder so stark ansteigen.

GEMEINDEKREISE IN ST.-BARTHOLOMÄUS

18.08.	14.00 Uhr	Frauenkreis in Ziegelheim
23.08.	14.00 Uhr	Frauenkreis in Schwaben
25.08.	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag in Waldenburg
01.09.	14.00 Uhr	Frauenkreis in Ziegelheim
20.09.	14.00 Uhr	Frauenkreis in Schwaben
22.09.	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag in Waldenburg

HAUSKREIS DER ST.-BARTHOLOMÄUSGEMEINDE

14-tägig, Ansprechpartner Uta Becker, Telefon 03 76 08 / 27 29 21

KIRCHENCHOR

dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus St. Bartholomäus mit C. Zimmermann;

GEMEINDEKREISE IN LUTHER

Mo, 06.09.2021	19.30 Uhr	Frauenkreis in Waldenburg
Die, 07.09.2021	14.30 Uhr	Seniorenkreis in Waldenburg

KIRCHENCHOR

dienstags um 19.30 Uhr im Luthergemeindehaus mit Uta Becker,

HAUSKREIS I der Luthergemeinde

vierzehntägig, mittwochs 20 Uhr, Fam. Beyer, Telefon 03 76 08 / 2 77 67

HAUSKREIS II der Luthergemeinde

nach Absprache

Volker und Antje Bauch, Telefon 03 76 3 / 48 99 50

KONFIRMANDENUNTERRICHT (nicht in den Ferien)

Im Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3, mit Pfarrer Becker

Klasse 7: donnerstags 16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Klasse 8: donnerstags 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

CHRISTENLEHRE (nicht in den Ferien)

Im Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3

Voraussichtlich beginnt die Christenlehre am 15.09.2021 nach folgender

Aufteilung: Klasse 1+2 14.00 Uhr

Klasse 3+4 15.00 Uhr

Klasse 5+6 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf den neuen Start im neuen Schuljahr.

JUNGE GEMEINDE

Jeden Freitag um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Luther.

In den Sommerferien können auch andere Aktionen, wie z.B. Freibad oder Spieleabend stattfinden. Darüber wird in der WhatsApp-Gruppe informiert.

Termine für die Bücherstube

Die Bücherstube wird voraussichtlich nach den Sommerferien, ab dem 15.09.2021 wieder wie gewohnt öffnen.

**Herzlich einladen möchten wir alle Kinder zu unserem
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn,
am 12.09.2021 um 10.00 Uhr in der Lutherkirche.**

„Tag des offenen Denkmals“

am Sonntag, dem 12. September 2021.

Die „Deutsche Stiftung Denkmalschutz“ hat für den Tag das
bundesweit geltende Motto:

**„Sein & Schein - in Geschichte, Architektur und
Denkmalpflege.“** ausgegeben.

Die Kirchgemeinde Ziegelheim lädt dazu herzlich alle
Interessierten in die St. Marienkirche ein.

Die Kirche ist von 11.00 Uhr – 16.00 Uhr geöffnet.

Erntedankfest 2021

Im September und Oktober feiern wir Erntedank. Die Termine für die Gottesdienste in den einzelnen Kirchen entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan.

Die Gaben werden anschließend sozialen Einrichtungen zur Verfügung gestellt. Geeignet sind frisches Obst und Gemüse ebenso wie abgepackte Lebensmittel, wie Brotaufstriche, Milchprodukte, Backwaren und Konserven. Blumen können den Kirchenschmuck bereichern. Dankbar sind wir für Weißwein, den wir für die Abendmahlsfeiern in unseren Gottesdiensten verwenden.

Bitte nutzen Sie folgende Termine für die Abgabe der Erntegaben:

St. Barth.	11.09. von 09.00 - 12.00 Uhr
Schwaben	18.09. von 09.00 - 12.00 Uhr
Schlagwitz	25.09. von 13.00 - 15.00 Uhr
Ziegelheim	11.09. ab 13.00 Uhr
Lutherkirche	02.10. von 09.00 – 12.00 Uhr
Oberwinkel	25.09. von 09.00 - 11.00 Uhr
Niederwinkel	11.09. von 10.00 - 12.00 Uhr

Herzlichen Dank für alle Gaben.



Danken und Bitten



Wir danken allen, die

- in den Kirchenvorständen wichtige Entscheidungen fällen;
- zum Konfirmationsgottesdienst viel Einsatz gezeigt haben;
- zum Johannestag zu den Andachten Choräle geblasen haben;
- in kleinen Gruppen viel gebetet haben.

Wir bitten um Gebet:

- um Erholung und geistliche Neuorientierung in den Sommerwochen;
- um weitere Bewahrung vor dem Coronageschehen;
- um Besetzung der freien Stellen (z.B. Pfarrstelle in Oberwiera, Langenchursdorf, Gemeindepädagogenstellen und Kirchenmusikerstellen in der Umgebung);
- um Schutz und Segen in Familien, bei Besuchen in Pflegeheimen, Krankenhäusern, Schulen, Arztpraxen und in unseren Gemeinden.

AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN



Die heilige Taufe empfangen:

23.05.2021 Sophia Wendler aus Schlagwitz,
in der St.-Bartholomäus-Kirche

06.06.2021 Ida Reuschel aus Waldenburg,
in der St.-Bartholomäus-Kirche

11.07.2021 Wilma Reichelt aus Ebersbach,
in der Kirche Oberwinkel

*„Was bleibt, sind Glaube, Hoffnung und Liebe - diese drei.
Doch am größten von ihnen ist die Liebe.“*

1.Korinther 13, 13

Zum 50-jährigen Ehejubiläum wurden eingesegnet:

06.06.2021 Gisela Undeutsch, geb. Weber
und Klaus Undeutsch aus Waldenburg,
in der St.-Bartholomäuskirche

*„Es soll dir niemand widerstehen dein Leben lang.
Wie ich mit Mose gewesen bin,
so will ich auch mit dir sein.
Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen.
Sei getrost und unverzagt.“*

Josua 1, 5-6

AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN



Gottes Segen für die Ehe empfangen:

09.07.2021 Linda Börnichen und Gabriel Börnichen-Billing,
geb. Billing aus Harthau in der Lutherkirche

In Gottes Ewigkeit wurde abgerufen:

25.05.2021 Christine Gros, geb. Gräfe
aus Glauchau, im Alter von 77 Jahren

*Selig sind, die da Leid tragen
denn sie sollen getröstet werden.*

Matthäus 5, 4

Monatssprüche

August

Neige, Herr, dein Ohr und höre!
Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!

2.Könige 19, 16

September

Ihr sät viel und bringt wenig ein;
ihr esst und werdet doch nicht satt;
ihr trinkt und bleibt doch durstig;
ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient,
der legt's in einen löchrigen Beutel.

Haggai 1, 6

Pfarramt: 08396 Waldenburg, August-Bebel-Str. 2

Öffnungszeiten: für die St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde:

DI 09 – 12 und 13 – 18 Uhr / DO 09 – 12 Uhr Frau Gerhardt

Tel. (03 76 08) 2 25 85 Fax (03 76 08) 2 88 61

Vom 16.08.2021 – 30.08.2021 bleibt das Pfarramt wegen Urlaub geschlossen.

E-Mail: kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de

für die Lutherkirchgemeinde:

MO und Mi 16.15 – 18.15 Uhr Frau Gleditzsch

Tel. (03 76 08) 2 27 19 Fax (03 76 08) 2 88 61

für Langenchursdorf:

MI/ DO 09 – 12 Uhr DI 15 – 18 Uhr Frau Weise

Tel. (03 76 08) 2 27 05 Fax (03 76 08) 2 83 51

09337 Langenchursdorf, Schulstr. 20

E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Bankverbindung der St.-Bartholomäus-Gemeinde:

Sparkasse Chemnitz

IBAN: DE16 8705 0000 3630 0008 69 BIC: CHEK DE81 XXX

Bankverbindung der Lutherkirchgemeinde:

Sparkasse Chemnitz

IBAN: DE65 8705 0000 3630 0044 49 BIC: CHEK DE81 XXX

Pfarrer Ulrich Becker Tel. (03 76 08) 2 88 62

08396 Waldenburg, August-Bebel-Str. 2 E-Mail: ulrich.becker@evlks.de

Urlaub vom 19.07.2021 – 12.08.2021.

Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit Pf. i.R. Heinz Schmiedel Tel. 015224076497.

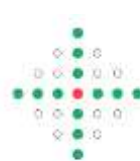
Sprechzeiten: Bitte vereinbaren Sie sich mit dem Pfarrer telefonisch.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.09.2021

Spendenbeitrag für die Kirchennachrichten 0,50 €

Herausgeber: die St.-Bartholomäus und Lutherkirchgemeinde Waldenburg,
erscheint zweimonatlich.

Verantwortlich für den Inhalt ist der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde.



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens